



Kurzporträt



Leibniz-Institut für Präventionsforschung und Epidemiologie - BIPS GmbH

Achterstr. 30, 28359 Bremen

Das Zertifikat zum audit berufundfamilie wurde am 31.10.2014 erteilt.

Das Leibniz-Institut für Präventionsforschung und Epidemiologie – BIPS GmbH, ist ein unabhängiges, interdisziplinär arbeitendes Epidemiologie-Forschungsinstitut, das seine Aufgabe in der Erforschung von Krankheitsursachen und der Vorbeugung gegen Erkrankungen sieht. Neben der Bearbeitung von Forschungsprojekten gehört auch die Umsetzung von Ergebnissen aus der Forschung in Praxis und Lehre zu seinen Aufgaben. Zum Zeitpunkt der Auditierung waren 177 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. Der Anteil weiblicher Beschäftigter lag bei 67,8 Prozent.

Stand: 31. Oktober 2014

Ziel der Auditierung

Um seine Aufgaben als epidemiologisches Forschungsinstitut erfüllen zu können, ist das BIPS darauf angewiesen, für hoch qualifizierte Beschäftigte ein attraktiver, bevorzugter Arbeitgeber zu sein. Die Beschäftigten sollen sich wohl fühlen und in Balance befinden, um engagiert und motiviert exzellente Arbeit und Wissenschaft erbringen zu können. Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie von Beruf und Privatleben insgesamt zu unterstützen, ist ein wesentlicher Baustein in diesem Zusammenhang. Mit Hilfe der Auditierung sollen die Angebote und Maßnahmen, die eine Work-Life-Balance unterstützen, zielgerichtet weiterentwickelt und in einen transparenten Rahmen überführt werden. Dabei sollen bereits gewonnene Erfahrungen und gute Praxisbeispiele allen Abteilungen und Bereichen zur Verfügung gestellt bzw. in diese transportiert werden. Der vorhandene Rahmen soll dabei für alle Beschäftigten verlässlich sein und zugleich Raum für situative Flexibilität bieten.

Vorhandene Maßnahmen

(Auswahl)

- Flexible Arbeitszeitgestaltung
- Familienbedingte Teilzeitarbeit in verschiedenen Modellen
- Möglichkeiten zur unbezahlten Freistellung
- Familienfreundliche Urlaubsregelung
- Zentrale und veröffentlichte Abwesenheitsdatei zur Transparenz für Beschäftigte
- Betriebliches Fitnessprogramm
- Möglichkeit, von zu Hause aus zu arbeiten (mit VPN-Zugang sowie E-Mailzugriff)
- Informationsmittel wie z. B. Intranet und schwarze Bretter
- Teilnahme am Leibniz-Mentoring Programm für weibliche Führungskräfte
- Zielvereinbarungen mit Führungskräften
- Mitarbeitergespräche
- Kontaktmöglichkeiten in der Freistellung sowie Rückkehrgespräche
- Eltern-Kind-Zimmer sowie Stillzimmer und Wickelmöglichkeiten
- Mitbringmöglichkeiten der Kinder bei Betreuungsempfängern
- Belegplätze in einer Kita in Arbeitsplatznähe

Zukünftige Maßnahmen

(Auswahl)

- Erarbeiten eines Unternehmensleitbildes sowie von Führungsgrundsätzen und Grundsätzen der Zusammenarbeit
- Lebensphasenbezogene Weiterentwicklung der Arbeitszeiten (u.a. Prüfung von Langzeitkonten)
- Diverse Maßnahmen zur internen und externen Kommunikation (u.a. Intranet- und Homepagebereich, Info-Veranstaltung)
- Festlegen und Kommunizieren eines transparenten Prozesses zum mobilen Arbeiten
- Festlegung eines fixen Tagesordnungspunktes „Vereinbarkeit von Beruf und Familie“ für die Abteilungs- und die Fachgruppenleiterunden
- Durchführung einer Mitarbeiterbefragung
- Umsetzen eines zielgruppenorientierten Personalentwicklungskonzeptes
- Erarbeiten und Umsetzen eines Auszeitenprozesses
- Unterstützung der Beschäftigten im Zusammenhang mit der Pflege von Angehörigen über Beratung / Information